

Rimpar Ärzte helfen Afrika

Dr. Wolfgang Walther spendet Ultraschallgerät für Malawi



Dr. Alexander Thumbs (links) aus Rimpar lebte mit seiner Familie von 2008 bis 2011 in Blantyre in Malawi/Afrika und arbeitete als Chirurg am Queen Elizabeth Central Hospital und als Dozent am College of Medicine der Universität Blantyre. Seit dieser Zeit haben seine Frau Dr. Eva-Maria Speth (Gynäkologin) und er den Kontakt nach Malawi - einem der ärmsten Länder der Welt - nicht abbrechen lassen und unterstützen gemeinsam mit Freunden mit ihrem gerade neu gegründeten Verein Tionana-Hilfe zur Selbsthilfe in Malawi e.V. weiterhin Menschen vor Ort.

Seit vergangenen Jahr arbeitet Dr. Thumbs regelmäßig ehrenamtlich als Chirurg am St. Gabriel's Hospital in Namitete, ca. ein Autostunde von der malawischen Hauptstadt Lilongwe entfernt. Das Missionskrankenhaus mit ca. 250 Betten bietet die Versorgung für ca. 350 000 Bewohner der umliegenden landwirtschaftlich geprägten Gegend. Neben der Abteilung für Chirurgie findet man am St. Gabriel's eine Gynäkologie, Innere Medizin, Kinderklinik und eine HIV-Station. Dank der Unterstützung der luxemburgischen Zitha-Stiftung gelingt es immer wieder, deutsche Ärzte vor Ort zu unterstützen und für ein verbessertes Equipment am Krankenhaus zu sorgen.

Teil dieser Unterstützung kommt jetzt auch aus Rimpar! **Dr. Wolfgang Walther** (auf dem Bild rechts) aus der hausärztlichen Praxis Drs. Walther/Langmann/Dubosq hat ein Ultraschallgerät gespendet! Mit dem nächsten Container der Zitha-Stiftung wird sich das Sono-Gerät auf die ca. 3monatige Schiffsreise machen und den Ärzten eine große Hilfe bei der Diagnostik von Krankheiten sein und die Versorgung weiter verbessern.

Weitere Hilfe wird in den nächsten Monaten aus dem Krankenhaus Lohr (OP-Tische und OP-Material) und der Missionsärztlichen Klinik in Würzburg (OP-Material) noch hinzukommen.

Wenn Sie Interesse an der Arbeit von Tionana-Hilfe zur Selbsthilfe in Malawi e.V. haben, steht Ihnen Dr. Thumbs gerne zur Verfügung (alex_thumbs@hotmail.com).

gez. Dr. Eva-Maria Speth